



Thomas Burgard
Webdesigner und Softwareentwickler

Die Chancen der Digitalisierung nutzen

Wie wird sich der Arbeitsplatz des Zahntechnikers in der Zukunft gestalten? Wird die immer stärkere Computerisierung im Dentallabor immer mehr Arbeitsplätze kosten oder bieten sich dadurch sogar Chancen für die deutsche Zahntechnik? Diese und ähnliche Fragen werden derzeit in deutschen Dentallaboren häufig gestellt. Durch die sowieso schon angespannte Situation im Zahntechniker-Handwerk machen sich viele Mitarbeiter und auch Chefs Sorgen um die Zukunft.

Sind die Sorgen und Ängste aber wirklich immer berechtigt? Analysiert man die Situation in vielen deutschen Dentallaboren und schaut, ob und wie moderne computergestützte Kommunikationsmittel und Produktionsverfahren eingesetzt werden, dann stellt man fest, dass hier in vielen Fällen eine Optimierung oder Nachholbedarf notwendig ist. Der globalisierte Dentalmarkt erfordert dies sogar ausdrücklich, will man nicht von ausländischer Konkurrenz verdrängt werden.

CAD/CAM-Technologie ist derzeit in aller Munde und in Zukunft sind selbst „virtuelle Abdrücke“ beim Patienten möglich. Immer mehr Internet-Plattformen im Bereich Zahngesundheit schießen wie Pilze aus dem Boden; die digitale Dental fotografie ist zu einem wichtigen Arbeitsschritt geworden. Man könnte noch vieles aufzählen und es wird deutlich, dass die Zahntechnik einem massiven Wandel hin zur Digitalisierung ausgesetzt ist.

Die neuen Technologien bieten doch in den meisten Fällen eine deutliche Arbeitserleichterung beziehungsweise -optimierung und die Zahntechnik in Deutschland könnte sich durch die dadurch entstehende Kostensenkung wieder international wettbewerbsfähig machen. Wichtig beim Einsatz dieser doch teuren computergestützten Technik ist eine genaue Analyse der vorhandenen Prozesse im Dentallabor. Nur durch ein optimales Prozessmanagement können die Vorteile auch gewinnbringend genutzt werden.

Durch eine maßgeschneiderte Internetpräsenz kann das Dentallabor auf sich aufmerksam machen und die Leistungen, Serviceangebot und Alleinstellungsmerkmale den potenziellen Zahnarzt-Kunden und auch der großen Anzahl von Patienten optimal präsentieren.

Die Kommunikationsschnittstelle zwischen Zahnarzt und Dentallabor lässt sich durch optimalen Einsatz von zum Beispiel E-Mailing deutlich beschleunigen und senkt somit ebenfalls die Kosten.

Der Zahntechniker der Zukunft muss sich den Herausforderungen der digitalen Welt stellen und die großen Chancen, die diese Technologien auch bieten, optimal nutzen.

Wie auch in anderen Berufen ist dafür ein ständiges Weiterbilden und Lernen notwendig. Durch fehlendes Wissen sinkt die Konkurrenzfähigkeit und die Gefahr von Fehlinvestitionen steigt massiv. Nicht zu vergessen ist die volle Einbeziehung der Mitarbeiter in den digitalen Arbeitsprozess. Nur wenn das gesamte Team im Dentallabor an einem Strang zieht, kann längerfristig Erfolg sichergestellt werden.

Verlassen Sie den bequemen Pfad und sehen Sie die Digitalisierung als Chance für Ihren Erfolg.

Ihr Thomas Burgard